

B E S C H L U S S

aus der 7. Sitzung
des Sozial- und Kulturausschusses
am Dienstag, 06.12.2022

öffentliche Tagesordnungspunkte

4. Bündnis 90 Die Grünen, SPD, FW Antrag wg. Unterstützung der Tafel Grünberg VL-286/2022

Herr Ebenhöf stellt stellvertretend für die Fraktionen SPD, Freien Wähler und Bündnis 90 / Die Grünen den Antrag vor und bittet um Zustimmung. Herr Ewert unterstützt den Antrag und meint, dass die Stadt stolz darauf sein sollte so viele soziale Einrichtungen zu haben und zu unterstützen, auch wenn es eine freiwillige Leistung sei.

Herr Sann fragt an, was in Laubach getan werde. Herr Lux entgegnet, dass dort ein ähnlicher Antrag über die Unterstützung in Höhe von 5.000 Euro laufe, genauso wie in Hungen und Lich. Herr Sann zeigt sich erfreut, dass der Antrag auf das Jahr 2023 beschränkt sei und weist darauf hin, dass die Zuschüsse im Sozialprodukt stetig anwachsen würden. Hier solle man aufpassen, dass nicht alles quersubventioniert wird. Herr Lux deutet an, dass sich die Situation der Tafeln im Jahr 2024 voraussichtlich nicht verbessert haben wird und man weiterhin auf Unterstützung angewiesen sei. Bei einem Haushaltsvolumen von 38 Mio. Euro seien 100.000 Euro Ausgaben für Soziales nicht zu viel. Deutschland sei immer noch ein Sozialstaat und so sei die Unterstützung von sozialen Einrichtungen seiner Meinung nach auch staatliche und somit kommunale Aufgabe.

Frau Jobst schließt sich an, dass die Tafel dringend Hilfe benötige und dass sich die Stadt dies leisten sollte. Insbesondere bei brach liegenden Liegenschaften sehe sie noch Einsparpotenzial, als Beispiel sei die leerstehende Lehrerwohnung in Lehnheim genannt.

Frau Weitzel merkt an, dass man auch die vielen Ehrenamtler vor den Kopf stoßen würde, sollte die Tafel Hilfsbedürftige aus mangelnden finanziellen Mitteln wegschicken müssen.

Bürgermeister Schlosser bedankt sich bei allen Fraktionen, die sich parteiübergreifend an der Aktion „Eins mehr“ beteiligt hätten. Sein Dank gilt auch der Bürgerschaft, die zahlreich gespendet haben.

Herr Lux erklärt, dass die Anträge jedes Jahr für die Planungssicherheit gestellt würden. Auch das Land Hessen und der Landkreis Gießen unterstützen die Tafeln jährlich.

Beschluss:

Die Tafel Grünberg wird mit 5.000 € Euro unterstützt.

Die benötigten Mittel sollen im Haushaltsplan für 2023 eingestellt werden.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)